**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic

grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 79 (2017)

**Heft:** 6: Beziehungsarbeit

Rubrik: Aus den Fraktionen

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Fraktion Kindergarten

# Stand Lohnklage Kindergarten

Ende September reichte der LEGR zusammen mit der Frauenzentrale Graubünden und mit Unterstützung des VPOD die Diskriminierungsklage beim Verwaltungsgericht ein.

## VON CHRISTINE HÜGLI, PRÄSIDENTIN FRAKTION KINDERGARTEN

Im Vergleich zu typisch männlichen
Berufen mit vergleichbarer Ausbildung,
Belastung und Verantwortung ist der
Lohn auf der Kindergartenstufe im
Kanton Graubünden deutlich tiefer. Eine
Bündner Kindergartenlehrperson verdient
beim Berufseinstieg 60'000.-, gesamtschweizerisch am wenigsten. Die Beschwerde (eine Kombination von Verbandsund Einzelklagen) richtet sich exemplarisch
gegen drei Bündner Gemeinden. Die
betroffenen Gemeinden gelten als vorbildliche Arbeitgeberinnen.

Die Gemeinden müssen nun glaubhaft darlegen, dass das Gleichstellungsgesetz nicht verletzt wird. In den kommenden Wochen haben sie Zeit, eine Replik auf unsere Beschwerde einzureichen. Dann haben wir wieder die Möglichkeit, mit einer Duplik darauf zu antworten. Mit einem Entscheid des Verwaltungsgerichts rechnen wir nicht vor Mitte 2018.

Kurz vor der Einreichung der Lohnklage erreichte uns der Entscheid des Bundesgerichts, dass einem Begehren der Zürcher Kindergartenlehrpersonen mit 3:2 Stimmen nicht stattgegeben wurde. Diese Beschwerde baute aber auf dem Anstellungsverhältnis auf. In verschiedenen anderen Kantonen wurde erfolgreich gegen die Diskriminierung geklagt.





